

Tadano ATF-Krane errichten Tribünen in Edinburgh



ATF 60G-3 der AGS Steel Erectors vor dem Schloss in Edinburgh.

Schottischer Stahlbauer AGS Steel Erectors setzt bei Montagearbeiten ausschließlich auf eigene ATF-Flotte.

Allan Cunningham, Direktor von AGS Steel Erectors Ltd., spricht von einer Ehre für sein Unternehmen: Nach der pandemiebedingten zweijährigen Pause erhält sein Team wieder die Gelegenheit, die Zuschauertribünen für das Royal Edinburgh Military Tattoo aufzubauen, wie es das seit 2011 tut. Das Projekt hat es in sich: Dem schottischen Stahlbauer bleiben genau 40 Tage, um die großen Zuschauertribünen für das Royal Edinburgh Military Tattoo zu errichten, das vom 5. bis zum 27. August erstmals seit zwei Jahren wieder vor der imposanten Kulisse des Edinburgh Castle stattfinden wird. Erwartungsgemäß wird es auch in diesem Jahr wieder rund 220.000 Zuschauer anlocken, die sich von den Vorführungen zahlreicher Militär-Kapellen und Showteams aus aller Welt faszinieren lassen.

Die beiden Tribünen rechts und links des Freiplatzes vor dem Schloss sind großzügig dimensioniert: Mit einer Höhe von bis zu 22 m und einer Länge von jeweils 90 m bieten sie Platz für 8.825 Zuschauer. „Insgesamt werden



Tribünenaufbau für das Royal Edinburgh Military Tattoo im August 2022.

wir 650 Tonnen an Stahlkomponenten bewegen“, berichtet Cunningham. Für diese Arbeiten wird sein Unternehmen ausschließlich All-Terrain-Krane von Tadano zum Einsatz bringen, und zwar den ATF 70G-4 und den im letzten Jahr neu angeschafften ATF 60G-3. Beide Geräte sind seit Anfang Mai vor Ort und sorgen schon vor dem Festival für zahlreiche Zuschauer.

Bis Mitte Juni wird das AGS-Team die Tribünen abnahmefertig an den Veranstalter übergeben. „Anschließend werden wir selbst Gelegenheit haben, dieses einzigartige Festival zu genießen, bevor wir die Tribünen mit unseren Tadanos wieder abbauen“, so Alan Cunningham weiter. Dann wird der Platz vor dem Edinburgher Schloss wieder eine große Freifläche sein – bis zum nächsten Jahr.